



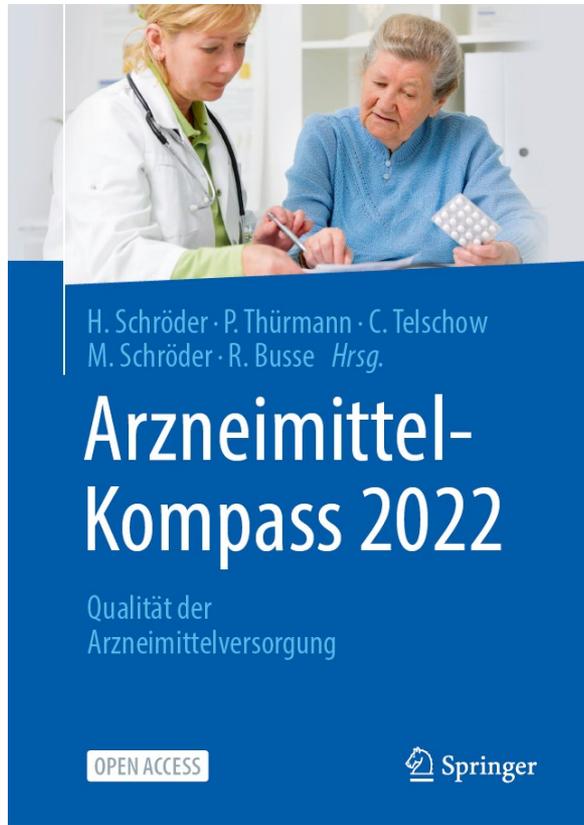
Luft nach oben bei Qualität und Wirtschaftlichkeit

**Pressekonferenz zum Erscheinen des Arzneimittel-Kompass 2022
am 17. November 2022**

Helmut Schröder, Wissenschaftliches Institut der AOK (WIdO)

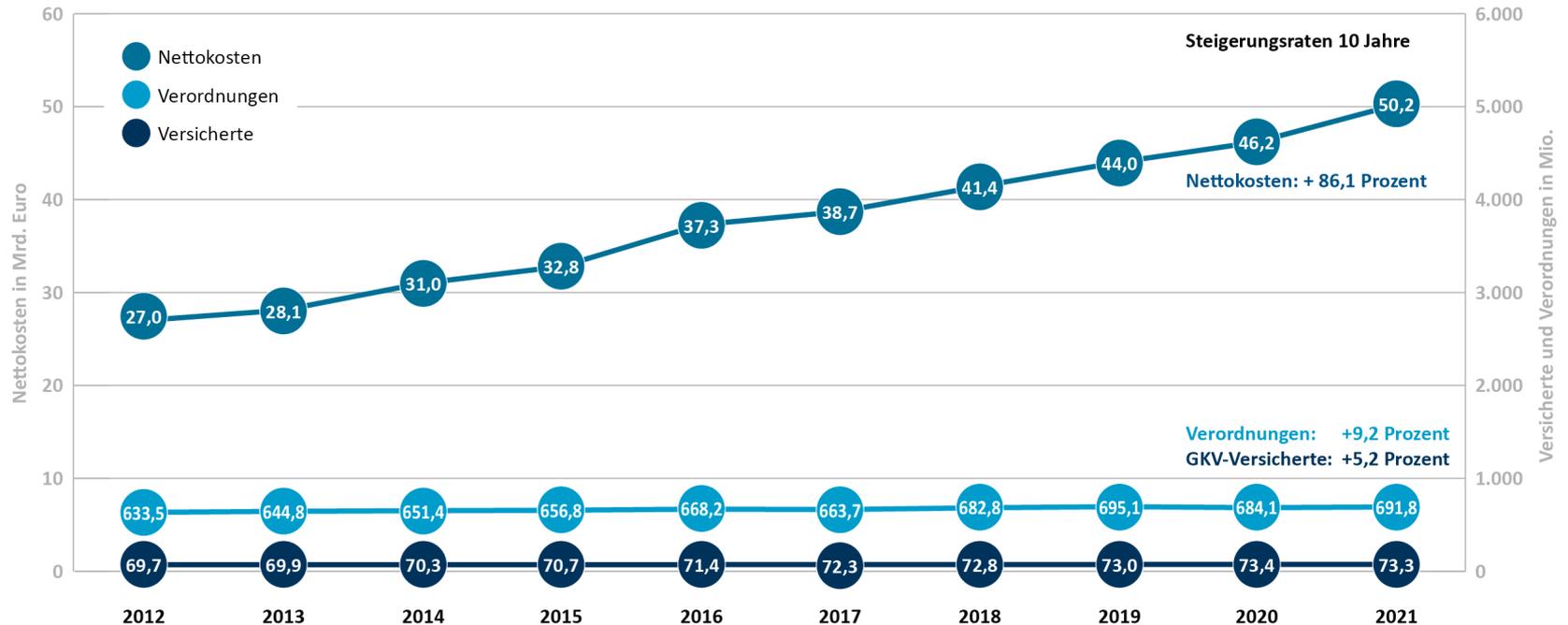
Es gilt das gesprochene Wort!

Arzneimittel-Kompass 2022: Qualität der Arzneimittelversorgung



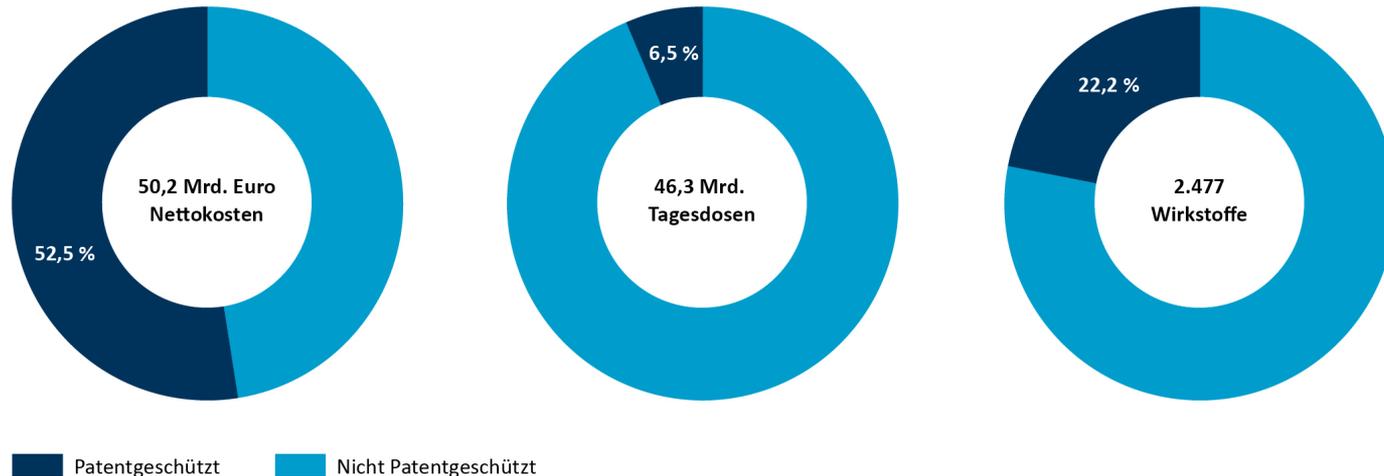
- Fragestellungen des Arzneimittel-Kompass 2022
 - Wie kann Qualität in der Arzneimittelversorgung begrifflich gefasst und abgegrenzt werden?
 - Für welche Gruppen von Patientinnen und Patienten sind welche Defizite in der Versorgung erkennbar?
 - Welche Hürden und Hindernisse gilt es zu bewältigen, um diese Defizite auszugleichen?
 - Wie kann das Wissen über eine qualitativ hochwertige Arzneimittelversorgung in der Praxis umgesetzt werden?
- Blick ins Buch
 - 19 Fachbeiträge von über 50 Autorinnen und Autoren
 - Blick auf unterschiedliche Versorgungsbereiche und Patientengruppen
 - Sicht der relevanten Akteurinnen und Akteure
 - Bewertung der Trends im Arzneimittelmarkt

GKV-Versicherte, Arzneimittelkosten und –verordnungen



Quelle: Schröder, Thürmann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung

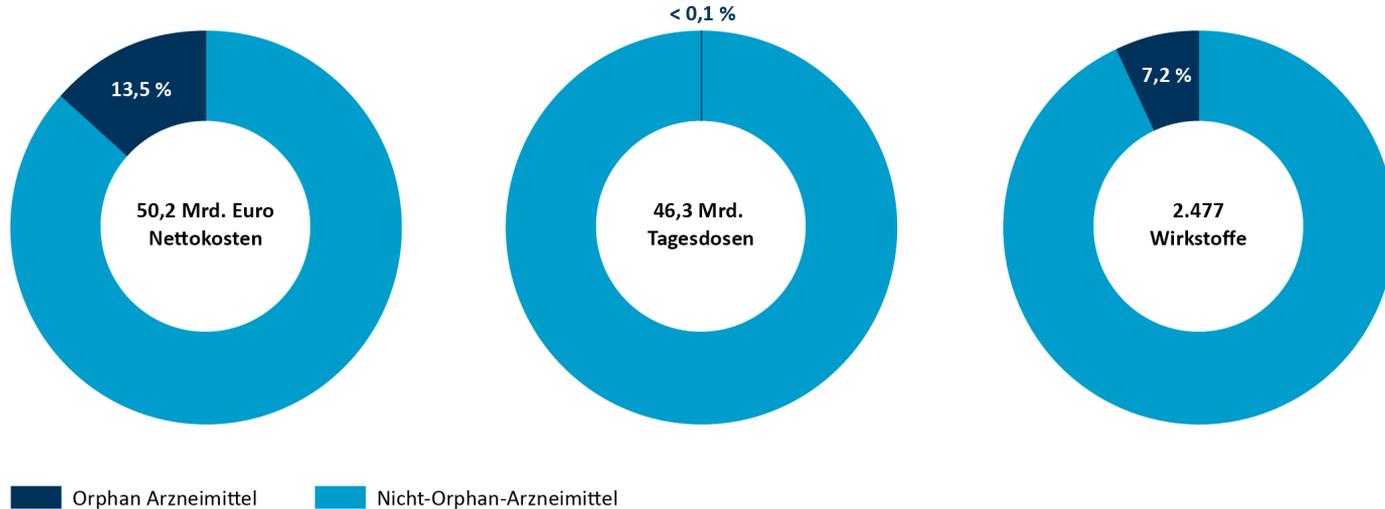
Jeder zweite Euro für patentierte Arzneimittel



**Nettokosten im Patentmarkt in 10 Jahren nahezu verdoppelt:
13,3 Mrd. Euro (2012) auf 26,4 Mrd. Euro (2021)**

Quelle: Schröder, Thürmann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung

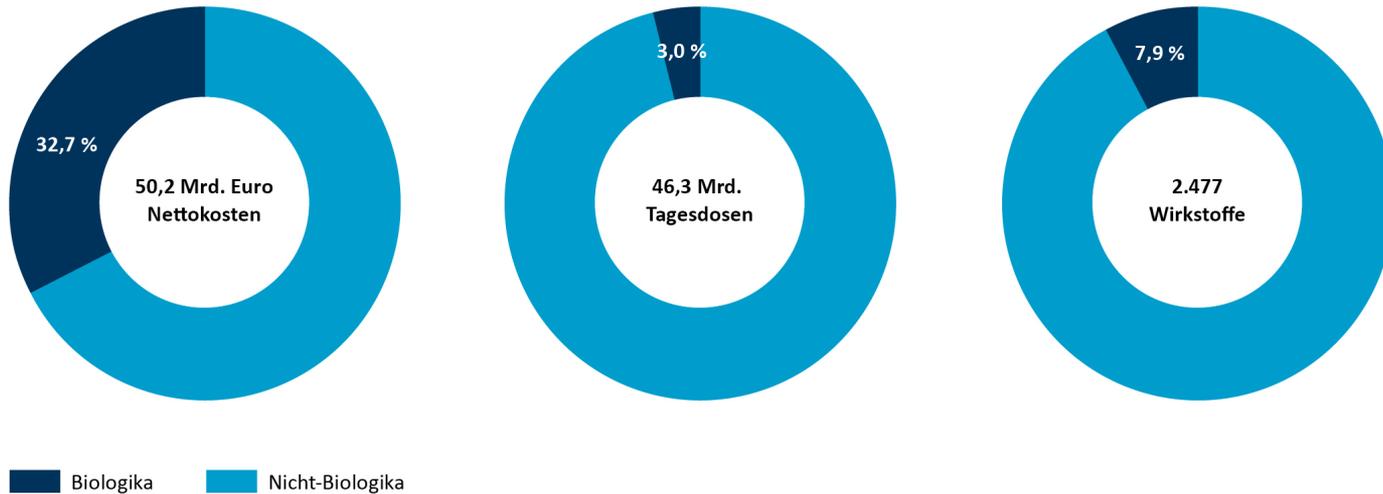
Geringe Verordnungreichweite von Orphan Arzneimittel



Nettokosten der **Orphan Drugs** in 10 Jahren mehr als verfünffacht:
1,2 Mrd. Euro (2012) auf 6,8 Mrd. Euro (2021)

Quelle: Schröder, Thürmann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung

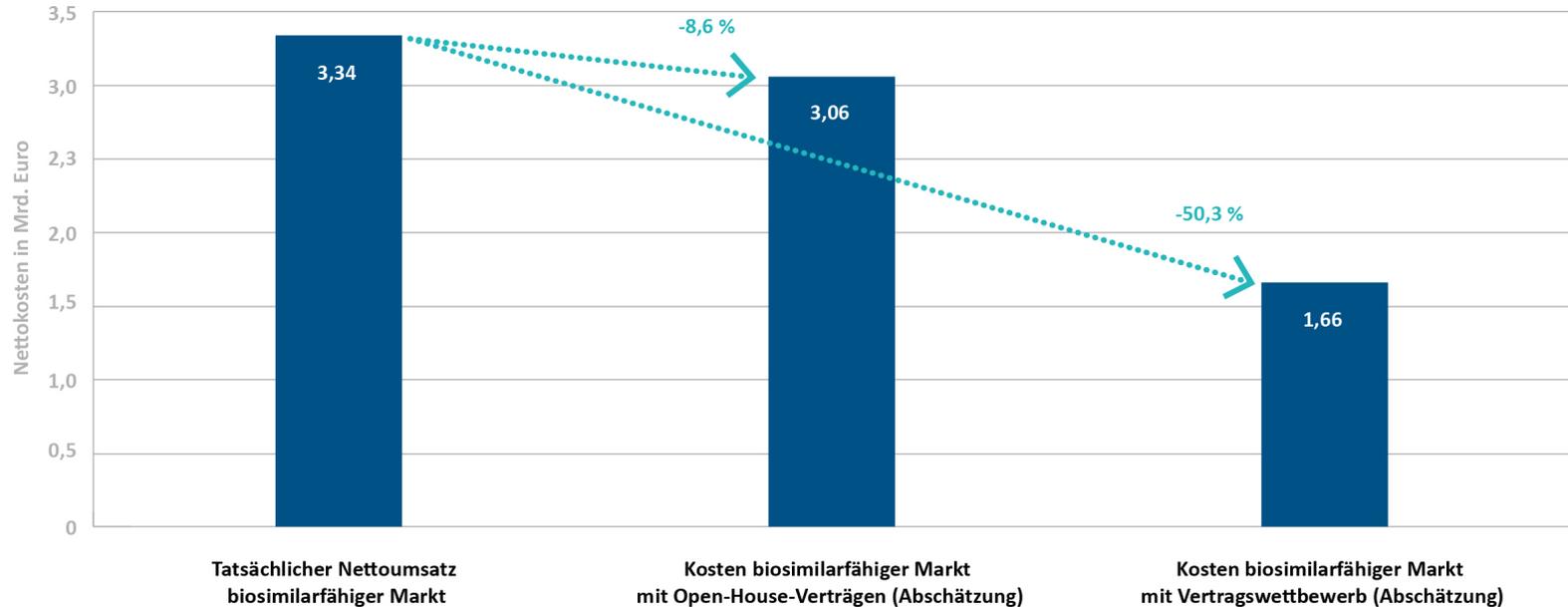
Ein Drittel der Kosten für Biologika



Nettokosten der **Biologika** in 10 Jahren mehr als verdreifacht:
5,3 Mrd. Euro (2012) auf 16,4 Mrd. Euro (2021)

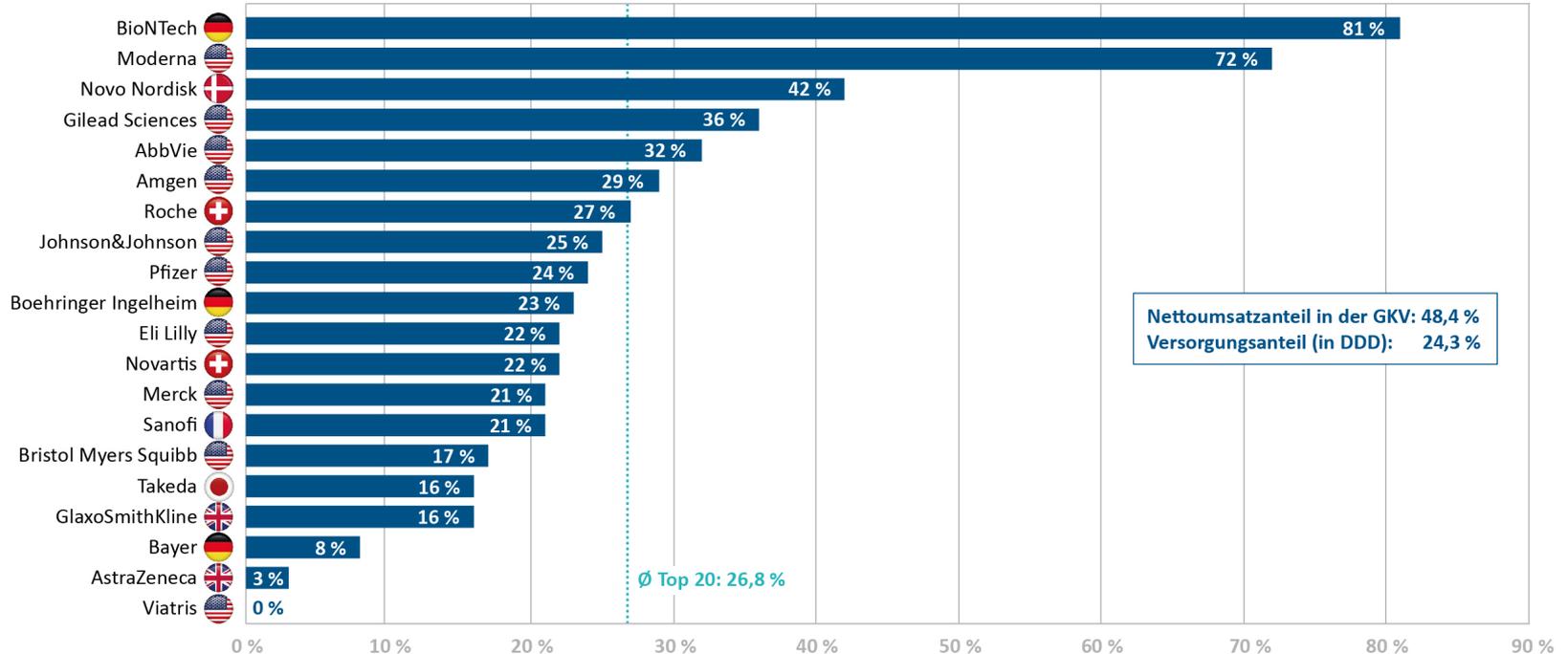
Quelle: Schröder, Thürmann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung

Hohe Einsparungen möglich – ohne Qualitätsverlust



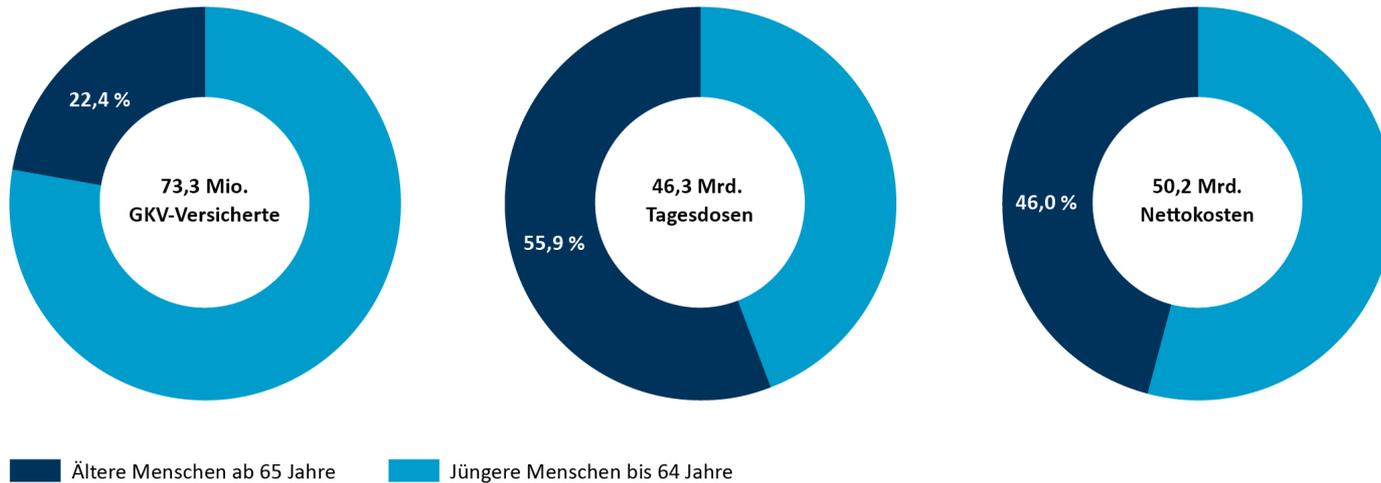
Quelle: Schröder, Thürmann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung

EBIT-Margen der umsatzstärksten Pharmaunternehmen 2021



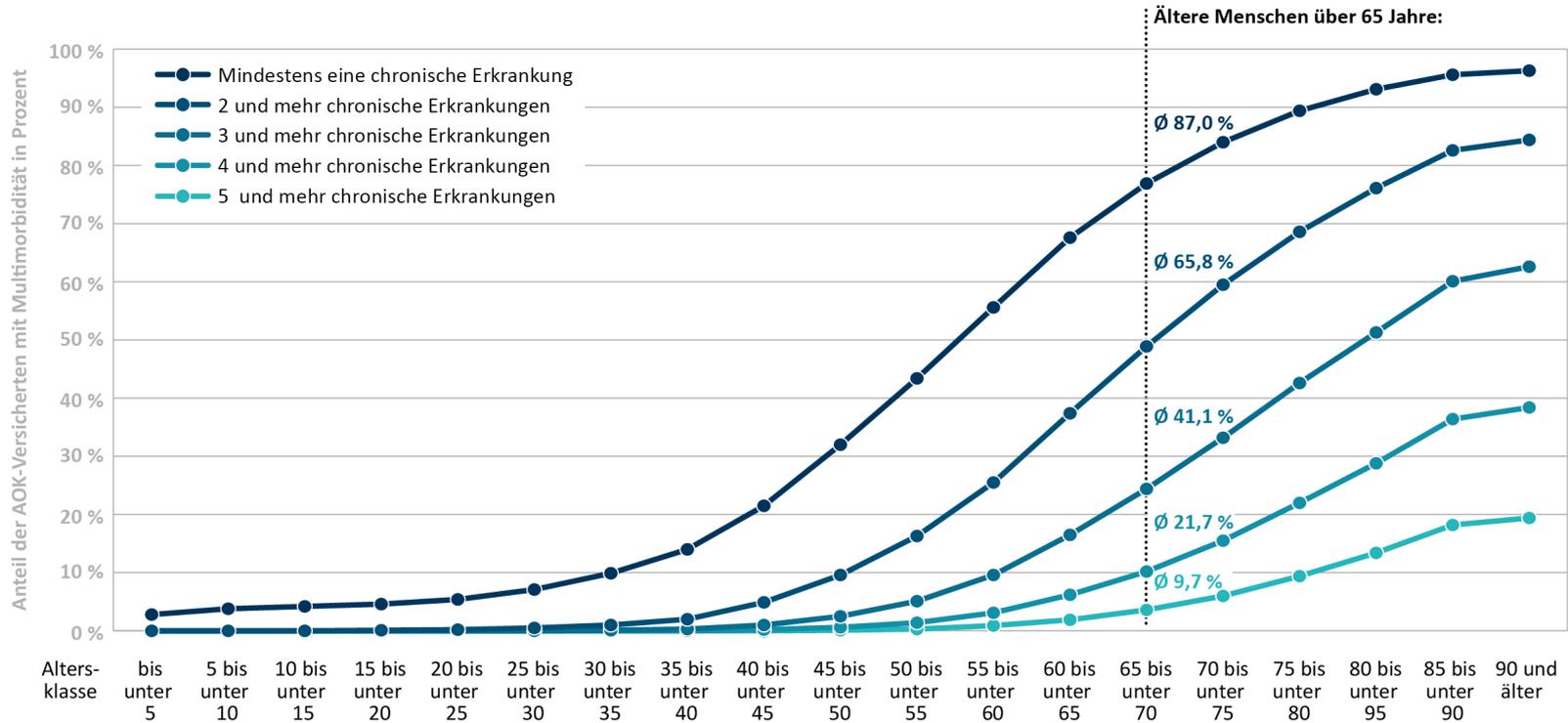
Quelle: Umsätze gemäß Manager Magazin vom 15.12.2021 „Das sind die 20 größten Pharmaunternehmen weltweit“ (zugegriffen am 2.9.2022); EBIT-Margen gemäß Infront GmbH nach FAZ.net (zugegriffen am 2.9.2022); EBIT-Margen von Takeda und NovoNordisk gemäß marketscreener.net (zugegriffen am 2.9.2022); EBIT-Marge von Boehringer-Ingelheim basiert auf dem Betriebsergebnis/Umsatzerlöse gemäß Geschäftsbericht.

Ältere Menschen über 65 Jahre im Jahr 2021



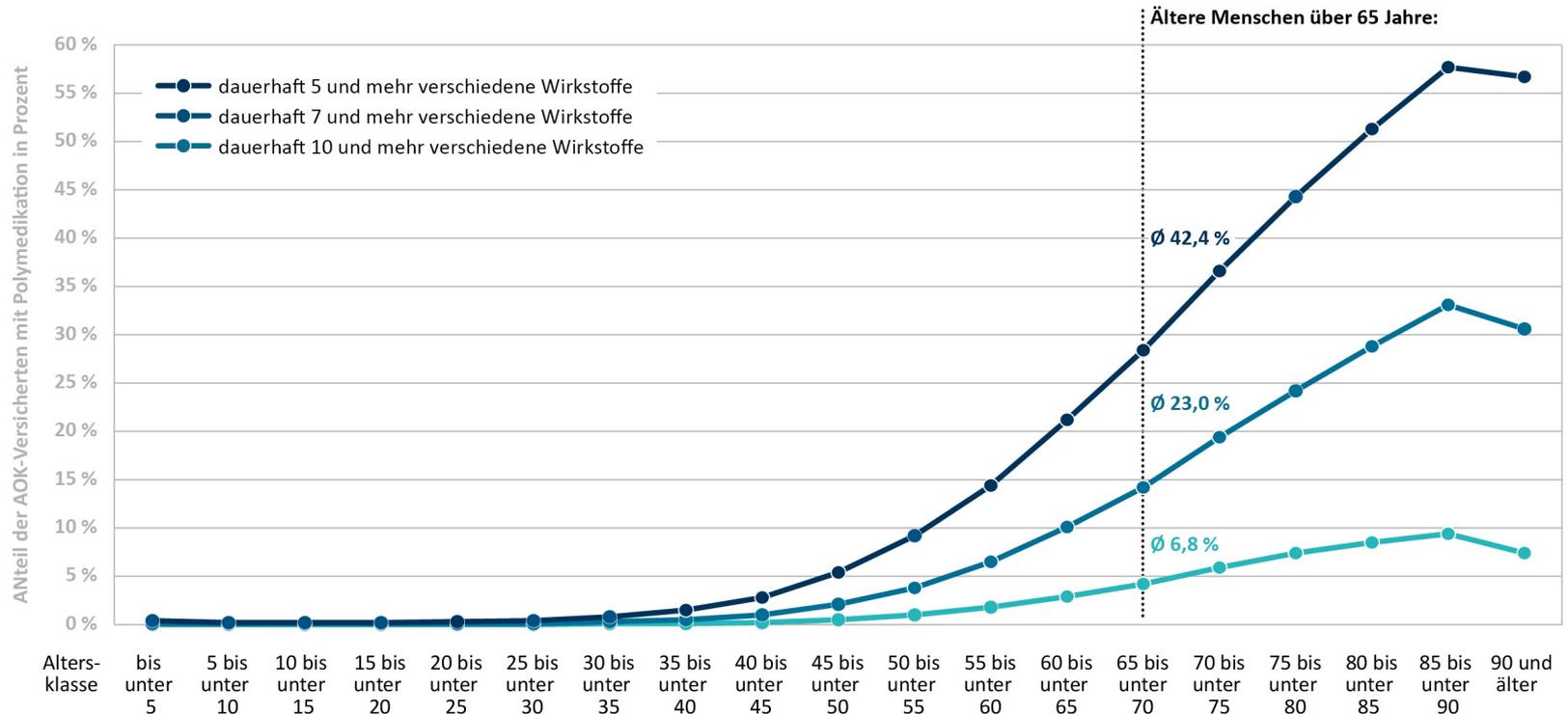
Quelle: Schröder, Thürmann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung

Multimorbidität unter AOK-Versicherten in 2020



Quelle: AOK-Versicherte in 2020 mit Arthrose des Hüftgelenks (Coxarthrose), Arthrose des Kniegelenks (Gonarthrose), Asthma, Bluthochdruck (Arterielle Hypertonie), Chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD), Demenz, Diabetes mellitus Typ 2, Herzinsuffizienz, Koronare Herzkrankheit (KHK), Morbus Parkinson oder Osteoporose

Polymedikation unter AOK-Versicherten 2020



Quelle: Schröder, Thümann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung

Besondere Herausforderung bei älteren Menschen

- **Arzneimittelzulassung**

Ältere Menschen werden oft nicht in klinische Studien eingeschlossen, obwohl sie am häufigsten Arzneimittel einnehmen.

- **Physiologie**

Der ältere Körper verändert seinen Stoffwechsel, Medikamente wirken oft anders, stärker oder länger als bei Jüngeren.

- **Chronische Erkrankungen**

Ältere Menschen sind häufiger von mehreren chronischen Erkrankungen betroffen.

- **Arzneimittelwechselwirkungen**

Bei medikamentöser Therapie der einzelnen Erkrankungen wird multimedikamentös behandelt und das Risiko für Arzneimittelwechselwirkungen steigt.

Quelle: Schröder, Thürmann, Telschow, Schröder, Busse (Hrsg.): Arzneimittel-Kompass 2022. Qualität der Arzneimittelversorgung



Vielen Dank!

Helmut Schröder, Wissenschaftliches Institut der AOK (WIdO)